



**Nein zur Rotstiftpolitik der
Landesregierung!**

Buchtipp:

Herausforderung Lehrergesundheit

In unserem aktuellen Buchtipp stellt Frau Dr. Elisabeth Gläßer, Leiterin des Projekts ‚Lehrergesundheit‘, das neue Buch von Helmut Heyse vor.



Professor Helmut Heyse



Dr. Elisabeth Gläßer

Professor Helmut Heyse war bis zu seiner Ruhestandsversetzung Vorgänger von Frau Dr. Gläßer in der Leitung des Projekts ‚Lehrergesundheit‘. Buchautor Heyse ist Diplom-Psychologe und arbeitete bis 2001 als Referent für Schulpsychologie bei der Bezirksregierung Trier. Danach war er am Aufbau und an der Leitung des Projektes Lehrergesundheit in Rheinland-Pfalz beteiligt. Seit 1976 übt er zahlreiche Funktionen im Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen aus, insbesondere in der Sektion Schulpsychologie. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst ist er weiterhin als Experte für den Bereich Lehrergesundheit aktiv.

Das Projekt Lehrergesundheit wurde im Jahre 2001 vom Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz an der ADD in Trier eingerichtet. Frau Dr. Gläßer, Diplompsychologin, Psychologische Psychotherapeutin ist Leiterin des Projekts Lehrergesundheit.

Das Projekt Lehrergesundheit soll Früh pensionierungen von Lehrern und Lehrerinnen vorbeugen und dazu präventive Maßnahmen und praktische pädagogische Hilfen entwickeln und die Attraktivität des praktischen Dienstes erhöhen.

Auf den Buchtipp in dieser Aufgabe von RBIRP folgt im nächsten Heft ein Interview mit Professor Heyse.

Die Handreichungen „Herausforderung Lehrergesundheit“ von H. Heyse sind ein Ertrag seiner langjährigen schulpsychologischen Tätigkeit und seiner Arbeit im Projekt Lehrergesundheit Rheinland-Pfalz.

Basierend auf der Darstellung eines Modells, das den besonderen Stellenwert der psychischen Gesundheit im Lehrerberuf verdeutlicht, werden im ersten Kapitel Ansatzpunkte und Zielrichtungen schulischer Gesundheitsförderung aufgezeigt. Kapitel 2 regt an, mit vielfältigen Arbeitshilfen (z. B. Fragebogen, Tagebuch, die benutzerfreundlich als Download-Materialien angeboten werden) eine persönliche Bestandsaufnahme der eigenen gesundheitsbezogenen schulischen Belastungen und Ressourcen vorzunehmen. Wenn aus dieser Analyse Ziele für ein verändertes Gesundheitshandeln resultieren, kann mit Kapitel 3 konkret an der nachhaltigen Änderung eigener Verhaltensweisen und Gewohnheiten gearbeitet werden. Da die Lehrergesundheit auch wesentlich von den Arbeitsbedingungen innerhalb der einzelnen Schulen und den Rahmenbedingungen des Schulsystems beeinflusst wird, gibt Kapitel 4 Anregungen für Möglichkeiten kollegi-

aler Gesundheitsförderung. Im abschließenden 5. Kapitel werden ausgewählte Methoden für die Entwicklungsarbeit im Kollegium vorgestellt. Zahlreiche Zitate, die zu Veränderungen motivieren sollen, werden dem Leser mit auf den Weg gegeben, sprechen persönlich an.

Ob Lehrkräfte gesund und kompetent in ihrem Beruf arbeiten können, wird von ihren persönlichen Gegebenheiten entscheidend mit geprägt. Besonderes Augenmerk legt der Autor daher quantitativ (es ist das umfangreichste Kapitel) und qualitativ (methodisch und thematisch werden variable Zugänge zur eigenen Gesundheitsbilanz ermöglicht) auf eine gründliche, umsetzbare Analyse als Voraussetzung für eine aktive Gesundheitsförderung der Lehrkräfte. Da die Veränderung von Einstellungen und Gewohnheiten erfahrungsgemäß mühsam ist, unterbreitet der Autor Vorschläge, wie die Umlernprozesse unterstützt werden können, z. B. Formulierung handlungswirksamer Ziele, Aktivierung von Ressourcen zur Zielrealisierung, soziale Unterstützung. Wünschenswert wäre es, ausgewählte ermutigende Beispiele lesen zu können, dass solch eine Selbstbefähigung zu gesundheitsförderlichem

Verhalten trotz der aufgezeigten Hindernisse gelingen kann. Der Autor hat wichtige schulische und lehrerbezogene Ansatzpunkte für die Reduktion bzw. Beseitigung psychischer Belastungen der Lehrkräfte ausgewählt.

Um seine (psychischen) Gesundheitsbedürfnisse als Lehrkraft zu stärken, bedarf es eigener Aktivitäten. Durch die in dem Buch zusammengestellten praxisnahen Hilfestellungen für den Schulalltag liegt eine umsetzbare Unterstützung für die Realisierung gesundheitsförderlicher Verhaltensweisen vor.

Dr. Elisabeth Gläßer



Helmut Heyse:
Herausforderung
Lehrergesundheit

Handreichungen zur individuellen und schulischen Gesundheitsförderung

16 x 23 cm, 144 Seiten, 2-farbig,
inkl. Downloadmaterial
Kallmeyer in Verbindung mit Klett,
Friedrich Verlag GmbH, 2011 ISBN 978-3-
7800-1092-6, € 19,95